



## **Verfügung betreffend Entfernen und Anbringen diverser Vorschrifts- und Vortrittssignale beim Anschluss Gossau, Nationalstrasse N1**

vom 21. Dezember 2017

---

Zur Erschliessung eines neuen Gewerbe- und Industriegebiets entsteht zwischen den beiden Ein- und Ausfahrten des Anschlusses Gossau (Nationalstrasse N1) ein neuer Knoten. Der neue und die beiden bestehenden Knoten werden mit einer Lichtsignalanlage ausgerüstet.

*Aus Verkehrssicherheitsgründen,*

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3<sup>bis</sup>, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3  
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958<sup>1</sup>

sowie die Artikel 107 Absatz 1, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 Buchstabe b,  
110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979<sup>2</sup>,

*verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):*

I

Entfernen von zwei Vortrittssignalen «Kein Vortritt» beim Anschluss Gossau (Nationalstrasse N1) gemäss den Signalisations- und Markierungsplänen Nrn. 8487-1B und 8487-2B vom 29. August 2017.

II

Anbringen folgender Vorschrifts- und Vortrittssignale beim Anschluss Gossau (Nationalstrasse N1) gemäss Verkehrsgutachten Nr. 313-70.5\_VGut\_SOAU\_V-1.03.doc vom 4.09.2017 und den Signalisations- und Markierungsplänen Nrn. 8487-1B und 8487-2B vom 29.08.2017: «Einfahrt verboten», «Höchstgeschwindigkeit 60 km/h», «Kein Vortritt».

III

Anbringen folgender Vorschriftssignale beim neuen Knoten zum neuen Gewerbe- und Industriegebiet (Autostrasse beim Anschluss Gossau) gemäss Signalisations-

<sup>1</sup> SR 741.01

<sup>2</sup> SR 741.21

und Markierungsplan Nr. 8487-1B vom 29. August 2017: «Höchstgeschwindigkeit 80 km/h», «Hindernis rechts umfahren».

#### IV

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angeführten Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Winterthur, Grüzefeldstrasse 41, 8404 Winterthur, eingesehen werden.

9. Januar 2018

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Jürg Röthlisberger